

158/161 [1648 Oktober 24.]¹

Notizen von Beat II. Zurlauben betreffend verschiedene Geschäfte

B Der Verfasser² notiert in Stichworten verschiedene Geschäfte.³ Er erwähnt u.a., dass gemäss Ammann Utiger⁴ die Gemeinden ihre Zinsen senken dürfen, wodurch «unser» Bürgerschaft Nachteile entstehen, und dass laut «L.» Kreuel die Herren von Baar nicht mehr 10 Gulden Zinsen auf dem strittigen «hoflin» erheben. Ausführlicher kommen Konflikte mit «L.» Schön⁵ betreffend dessen Amtsführung und einem Testamentstreit mit dem Dekan⁶ zur Sprache. In Zusammenhang mit letzterer Angelegenheit werden Stadlin, Sidler, Heinrich, Stocklin, Schmidli, Speck, Letter, S. Müller,⁷ Bengg, Wickart und Roos erwähnt.⁸

Als weitere Themen kommen vor: Die Aufgabe des Ratssitzes durch Ammann Bachmann;⁹ finanzielle Forderungen eines Knopfli gegen einen Werder; das Drängen der Gemeinden auf «hexenguot»; dass wegen der Gewerbeleute die alten Bestimmungen in der Kirche bekannt gemacht und Zürich geschrieben werden soll, dass man keine Zinsen und Kosten mehr bezahlt;¹⁰ ein wegen «liederlichen lüthen» zu erstellender Aufschlagbrief; die Feuerschau; Hans Bilgerig wegen Holzfrevels; das «Buseli» wegen Wegweisung und einer Kindssache; eine durch Brotbacken und Brotexporte nach Schwyz bedingte Holzteuerung; eine Streitigkeit zwischen dem «lumpenschryer» und dem Schmid im Dorf, in die ein Lorenz von Meierskappel involviert ist; die Schuld von Ulrich Bütler bei der Platzmüllerin;¹¹ Peter Weber und ein Zoller im Zusammenhang mit teurem Holz; Karl Brandenburg, der seit Jahren dem Seckelmeister eine Geldsumme verzinst.

¹ Im Original nur «24ten octobris»; die Jahresangabe wurde anhand des Inhalts ermittelt.

² Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

³ Teilweise wurden diese an der Sitzung des Rats der Stadt Zug vom 24. Oktober 1648 verhandelt, vgl. das Ratsprotokoll, BUA Zug A 39-26/2 f. 237.

⁴ Beat Jakob Utiger.

⁵ Ulrich Schön, zu dieser Zeit Landvogt von Mendrisio.

⁶ Oswald Schön, Bruder von Ulrich Schön. Vgl. dazu das Ratsprotokoll vom 24. Oktober 1648, BUA Zug A 39-26/2 f. 237^r.

⁷ Vermutlich Sebastian Müller.

⁸ Abgesehen von Schmidli handelt es sich bei den genannten Personen um Zuger Ratsherren.

⁹ Vermutlich Matthias Zumbach.

¹⁰ Vgl. dazu auch Zurlobiana AH 158/172.

¹¹ Anna Schumacher.

AH 158, Bl. 230-231^r.